

Massnahmenübersicht / Corona-Erwerbsausfallentschädigung

Stand am 18.1.2021

Höchstansatz des Taggeldes: 196 Franken pro Tag

Anspruch auf Erwerbersatz	Begünstigte	Erläuterung	Dauer
<ul style="list-style-type: none"> Die Fremdbetreuung für Kinder vor dem vollendeten 12. oder bis zum vollendeten 20. Altersjahr in spezialisierten Einrichtungen (Invalidität) kann aufgrund von Massnahmen gegen das Coronavirus (Schliessung, Quarantäne usw.) nicht mehr gewährleistet werden. 	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitnehmende Selbstständigerwerbende 	<ul style="list-style-type: none"> Seit 17. März 2020 geltende Massnahme Seit 16. April 2020 Erweiterung auf spezialisierte Einrichtungen (invalide Kinder) 	16.9.2020 (Notrecht) 30.6.2021 Covid-19-Gesetz
<ul style="list-style-type: none"> Quarantäne 	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitnehmende Selbstständigerwerbende 	<ul style="list-style-type: none"> Seit 17. März 2020 geltende Massnahme Abdeckung nur dann, wenn Homeoffice nicht möglich ist 	16.9.2020 (Notrecht) 30.6.2021 Covid-19-Gesetz
<ul style="list-style-type: none"> Quarantäne nach einer Reise in ein Risikoland 	<ul style="list-style-type: none"> Keine Abdeckung, ausser das Land wurde nach dem Abreisedatum in die Liste aufgenommen 	<ul style="list-style-type: none"> In Kraft seit 6. Juli 2020 	16.9.2020 (Notrecht) 30.6.2021 Covid-19-Gesetz
<ul style="list-style-type: none"> Schliessung einer privaten oder öffentlichen Einrichtung auf Anordnung der Bundes- oder Kantonsbehörden 	<ul style="list-style-type: none"> im eigenen Betrieb angestellte Führungskräfte Selbstständigerwerbende 	<ul style="list-style-type: none"> Seit 17. März 2020 geltende Massnahme Erweiterung auf im eigenen Betrieb angestellte Führungskräfte, per Beschluss des Parlaments vom 25. September 2020 im Rahmen des Covid-19-Gesetzes, rückwirkend auf den 17. September 	16.9.2020 (Notrecht) 30.6.2021 Covid-19-Gesetz

<ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltungsverbot 	<ul style="list-style-type: none"> • im eigenen Betrieb angestellte Führungskräfte • Selbstständigerwerbende 	<ul style="list-style-type: none"> • Seit 17. März 2020 geltende Massnahme • Ausdehnung auf im eigenen Betrieb angestellte Führungskräfte, per Beschluss des Parlaments vom 25. September 2020 im Rahmen des Covid-19-Gesetzes, rückwirkend auf den 17. September 	<p>16.9.2020 (Notrecht) 30.6.2021 Covid-19-Gesetz</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Härtefall: Veranstaltungsverbot 	<ul style="list-style-type: none"> • im eigenen Betrieb angestellte Führungskräfte im Veranstaltungssektor mit einem AHV-pflichtigen Einkommen von mindestens 10 000 und höchstens 90 000 Franken. 	<ul style="list-style-type: none"> • Massnahme in Kraft seit 1. Juni 2020 bis 16. September 2020 per Beschluss des BR vom 1. Juli 2020. 	<p>16.9.2020 (Notrecht) Anspruch beendet</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Härtefall: Selbstständigerwerbende, die indirekt von den Massnahmen gegen das Coronavirus betroffen sind 	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstständigerwerbende mit einem AHV-pflichtigen Einkommen von mindestens 10 000 und höchstens 90 000 Franken. 	<ul style="list-style-type: none"> • Massnahme in Kraft vom 16. April 2020 bis zum 16. Mai 2020 • Massnahme vom 1. Juli 2020 bis zum 16. September 2020 verlängert 	<p>16.9.2020 (Notrecht) Anspruch beendet</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Abdeckung der im eigenen Betrieb angestellten Führungskräfte bei Betriebsschliessung oder Veranstaltungsverbot auf Kantons- oder Bundesebene 	<ul style="list-style-type: none"> • im eigenen Betrieb angestellte Führungskräfte 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschluss des Parlaments vom 25. September 2020 im Rahmen des Covid-19-Gesetzes • Die Leistungen werden rückwirkend ab 17. September 2020 ausbezahlt. 	<p>30.6.2021 (Covid-19-Gesetz)</p>

<ul style="list-style-type: none"> • Lohn- oder Einkommensverlust und Umsatzrückgang von über 55 % resp. von über 40% ab 19.12.2020, infolge Massnahmen gegen das Coronavirus (gilt für alle Corona-Massnahmen, einschliesslich z. B. für Reisebüros) 	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstständigerwerbende mit einem AHV-pflichtigen Einkommen von mindestens 10 000 Franken • im eigenen Betrieb angestellte Führungskräfte mit einem AHV-pflichtigen Einkommen von mindestens 10 000 Franken 	<ul style="list-style-type: none"> • Beschluss des Parlaments vom 25. September 2020 im Rahmen des Covid-19-Gesetzes, resp. vom 18. Dezember (Anpassung des Covid-19-Gesetzes) • Die Leistungen für einen Umsatzrückgang von über 55% werden rückwirkend ab 17. September 2020 ausbezahlt. • Der Anspruch für Leistungen wegen eines Umsatzrückgangs von über 40% entsteht ab 19. Dezember. Zur Ermittlung des Umsatzes wird aber der ganze Monat Dezember berücksichtigt. 	<p>30.6.2021 (Covid-19-Gesetz)</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Besonders gefährdete Personen gemäss Anhang 7 Covid-19-Verordnung 3, die ihre Erwerbstätigkeit nicht von zuhause aus ausüben können 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitnehmende • Selbstständigerwerbende 	<ul style="list-style-type: none"> • Massnahme in Kraft seit 18. Januar 2021 per Beschluss des Bundesrates vom 13. Januar 2021 	<p>28.2.2021 (Covid-19-Verordnung 3)</p>

Für weitere Informationen: www.bsv.admin.ch und www.ahv-iv.ch